

# HIV / Erbrochenes

## **Beitrag von „FrauBounty“ vom 20. März 2005 13:30**

Das Problem in solchen Fällen ist häufiger Hepatitis B als HIV. Je nach Schultyp wird die Impfung auch empfohlen, z.B. Schule für Geistigbehinderte. Uns wurde das schulintern auch nahe gelegt (SfE)

Ich würde auch bei der Schulleitung nachfragen, ob etwas bekannt ist. Meldepflichtig ist es meines Wissens nach nicht. Im Zweifelsfall ruf die Oma an und frag sie.

Ich denke aber nicht, dass du dir wegen HIV große Sorgen machen musst. Selbst wenn es theoretisch möglich wäre - auch du hättest eine offene Wunde haben müssen.

Für die Zukunft - Handschuhe verwenden, auch beim Versorgen von Wunden. Die Dinger sind nicht teuer. Ebenso sollte Sterilium (Desinfektionsmittel für die Hände) vorhanden sein, erhältlich in der Apotheke und ebenfalls nicht teuer.

Na ja, und ich würde je nach Schulform bzw Einzugsgebiet eben noch die Hep B Impfung empfehlen.